

Vorjahressieger Adenbüttel verteidigt seinen Pokal

Wieder ein Sieg für den Vorjahressieger Adenbüttel: Bei den Kreismeisterschaften der Jugendfeuerwehren holte sich gestern die Gruppe Adenbüttel II in Emmen den ersten Platz. Insgesamt waren 41 Teams am Start, sieben fahren zu den Bezirksmeisterschaften am kommenden Sonntag in Goslar.



Volle Konzentration: 41 Teams gingen bei den Kreismeisterschaften der Jugendfeuerwehren in Emmen an den Start.

Neben Adenbüttel II qualifizierten sich die Teams Pässe pink, Meinersen, Adenbüttel I, Tüla-Voitze, Pässe grün und **Rühen**.

Die jeweils neunköpfigen Teams hatten einen dreigeteilten Löschangriff sowie einen 400-Meter-Staffellauf mit verschiedenen Übungen zu absolvieren. Ausgerichtet hatte den Kreisentscheid die Emmer Ortswehr.

„Wir sind sehr zufrieden mit dem Wettkampfverlauf. Die Platzverhältnisse sind optimal, die Ausrichter haben sich viel Mühe gegeben“, sagte Jens Straßmann, Pressewart der Kreisjugendwehr.

Straßmann bescheinigte den Jugendwehr-Teams aus dem Landkreis einen guten Ausbildungsstand. „Bei den Gemeindegewettkämpfen waren 82 Mannschaften aus unseren 105 Wehren im Landkreis am Start, da gab es schon hohe Punktzahlen. Ich denke, wir werden auch bei den Bezirkswettkämpfen gute Plätze belegen“, sagte er.

Die Siegerehrung nahm Kreisjugendfeuerwehrwart Rainer Niefindt vor. Es war seine letzte Siegerehrung, er wird von Stephan Blume abgelöst.

ba